

Zeitschrift: Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich
Herausgeber: Pro Senectute Kanton Zürich
Band: 9 (2001)
Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

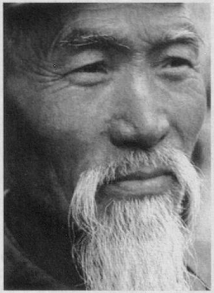
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das natürliche Geheimnis gegen Leiden und alt werden jetzt entdeckt ?



■ Herr Shigechiyo Izumi, der älteste Mensch der Welt wurde 120 Jahre und 237 Tage alt !

Der Mensch könnte 120 Jahre alt werden...

...der Grund warum heute über 6 Millionen Menschen täglich ionisiertes Kalzium von Korallen trinken !

OKINAWA - Alles begann 1979. Ein englischer Journalist reiste für das "Guinness Buch der Rekorde" nach Okinawa, eine Insel vor der Küste Japans. Dort sollte er den ältesten lebenden Menschen der Welt interviewen. Es handelte sich um Herrn Shigechiyo Izumi einen 115-jährigen Mann von bemerkenswert guter Gesundheit.

Der Journalist wunderte sich über Izumis Vitalität und die Tatsache, dass dieser Mann noch bis zu seinem 105. Geburtstag täglich seiner Arbeit nachging. Es fiel auch auf, dass praktisch alle Inselbewohner körperlich überdurchschnittlich fit waren, länger lebten und kaum an schweren Krankheiten litten.

Er überredete Herr Izumi sich einmal ärztlich untersuchen zu lassen. Die medizinischen Ergebnisse waren schlichtweg fantastisch. Aber wie konnte eine derart alte Person noch so überaus gesund sein? Ein Forscherteam besuchte darauf hin die Insel, um diese Frage zu klären. Dabei machten die Wissenschaftler eine sensationelle Entdeckung. Sie fanden heraus, dass das Trinkwasser hier anders war als auf der übrigen Welt.

Ionisiertes Kalzium aus Sango-Korallen war das Geheimnis !

Sango-Korallen bildeten einst die Insel Okinawa. Regenwasser sickert durch diesen prähistorischen, versteinerten Korallenberg und wäscht dabei Mineralien und andere Elemente heraus. Dieses Wasser ist wirklich einmalig. Es beinhaltet nicht nur viele lebenswichtige Mineralien, sondern einen grossen, weltweit einzigartigen Teil an **ionischem Kalzium**.

Der linke Apfel wurde nur mit ionisiertem Korallen-Wasser besprüht, der rechte Apfel wurde nicht besprüht und anschliessend wurden beide Äpfel 3 Monate lang aufbewahrt ...



... nach 3 Monaten

Ionisches Kalzium kann gegen viele Leiden helfen.

Sango-Korallen-Pulver ist einzigartig und enthält **ionisches, organisches Kalzium** eines der wichtigsten Mineralien für gute Gesundheit. Dieses **ionisierte Kalzium** ist für Körperzellen sofort verfügbar, im Gegensatz zu üblichem, im Handel erhältlichen, mineralischen Kalzium das eigentlich "körperfremd" ist und dadurch bis zu 95% vom Körper nicht aufgenommen werden kann. Die Zellen können nämlich normales mineralisches Kalzium schlecht aufnehmen, weil es ganz einfach zu gross ist.

Der einfache Weg um ein hohes Alter zu erreichen !

Forscher fanden heraus, eine kleine Menge dieses **Ko-**

rallen-Pulvers in Wasser genügt, um einen optimalen Säure-Basen-Haushalt (pH 7,4) im Körper herzustellen. Denn falsche Ernährung und moderne Getränke übersäuern unseren Körper. Bis ca. 70% aller Menschen weisen einen falschen, krankmachenden Säure-Basen-Haushalt auf, dass ist die **eigentliche Ursache** von vielen auch "nicht heilbaren" Leiden, bei denen **nur die Symptome mit Medikamenten bekämpfen**. Es ist die Volkskrankheit Nr. 1, nur sehen oder wissen das viele Verantwortliche nicht, oder beachten es zu wenig. Inzwischen ist es weltweit mit anerkannten Studien bewiesen, dass durch tägliches Trinken von 1 - 1,5 Liter mit Sango-Korallen ionisierten

Getränken sensationelle Wirkungen fürs Wohlbefinden erzielt werden. Bereits konsumieren über 6 Millionen Menschen täglich ionisierte "Korallen-Kalzium-Getränke" (wie auch weltweit viele, fachlich anerkannte Ärzte und Therapeuten ...).

Wir machen Ihnen keine Heilversprechen

Wenn Sie an Kalziummangel oder Übersäuerung leiden kann wahrscheinlich mit Korallen-Kalzium aufbereitetes Wasser unterstützend helfen. Sango-Korallen-Kalzium ist kein Medikament und nicht chemisch. Sango-Korallen sind rein natürlich abgebaut, gereinigt und pulverisiert. Es gibt keine Nebenwirkungen. Es kann auch unbedenklich neben Medikamenten angewendet werden. Wenn Sie nicht sicher sind, fragen Sie Ihren Hausarzt.

Wenn Sie in ärztlicher Behandlung sind ?

Ionisierte Sango-Korallen-Getränke ersetzen keine ärztliche Behandlung, sondern können als natürliche, ergänzende Hilfe zu Ihrer jetzigen Behandlung angewendet werden.

Anwender aus der Schweiz berichten:

A. Tanner, Horw

"Ich bin 58 Jahre alt. Schon als junge Frau, als ich noch Büroangestellte war, hatte ich das "Unruhige-Bein-Syndrom", sogenannte "restless legs". Damals wusste ich das jedoch noch nicht. Erst vor zwei Jahren stellten Fachärzte diese Krankheit bei mir fest. Da lag aber bereits eine jahrzehntelange Leidenszeit hinter mir. Besonders nachts liessen mich die "restless legs" nicht in Ruhe, und ich fand kaum Schlaf. Die Tabletten, die ich dagegen schlucken musste, schienen wenig zu helfen. Im November 1998 begann ich, Sango-Korallen-Kalzium dem Trinkwasser zuzufügen. Bereits im Dezember brauchte ich die Medikamente nicht mehr. Seither kann ich nachts nämlich wieder durchschlafen. Mein zweiter Erfolg mit Sango-Korallen-Kalzium war der, als ich im Zeigefinger Arthrose bekam. Einen Monat lang konsumierte ich jeden Abend das Korallenextrakt pur - die Schmerzen sind weg! Ich glaube, wichtig ist, Korallen-Kalzium regelmässig einzunehmen und Geduld zu haben."

André Volonté, Therapeut ESB, aus Kloten

"Ich denke, Korallen-Kalzium ist ein Superprodukt. Es unterstützt jegliche Art von Therapie und ist eine hervorragende Nahrungsergänzung. In meiner Praxis empfehle ich vielen meiner Patientinnen und Patienten Korallen-Kalzium. Verbesserungen zeigten sich bisher besonders gut bei rheumatischen Leiden, aber auch bei übersäuertem Magen, bei Hautallergien oder Krämpfen in den Beinen. Meine eigenen gefässbedingten, wetterabhängigen Kopfschmerzen haben sich ebenfalls spontan verbessert. Einige meiner Klienten haben mir erzählt, sie

Sind Sie übersäuert oder haben Sie Kalziummangel ?

Über 150 tägliche Leiden sind mit Kalziummangel und Übersäuerung verbunden !

- Osteoporose
- Knochenschwund
- Arthritis ■ Gicht
- Nierensteine
- Ekzeme
- Gallensteine
- Krebs
- Diabetes
- Herzleiden
- erhöhter Blutdruck
- Knochenvorsprung
- Magenverstimmung
- Rachitis
- Fibromyalgia
- hoher Cholesterinspiegel
- Kopfschmerzen
- Bandscheibenvorfall
- Schlaflosigkeit usw.

würden Korallen-Kalzium bei Anzeichen von Migräneschüben sofort pur einnehmen, was die Attacke oft verhindert. Allgemein lässt sich sagen: Je chronischer und schwerer die Krankheit ist und je länger sie dauert, umso höher muss die Anfangsdosis Korallen-Kalzium sein, um in nützlicher Frist einen spürbaren Erfolg zu erzielen. Solange das Körpermilieu basisch bleibt, bleiben auch die Resultate gut."

Anti Vogel (55), Escholzmann

"Fünfundzwanzig Jahre lang litt ich unter schwerer Polyarthrit und musste starke Medikamente gegen die Schmerzen einnehmen. Immer wieder fuhr ich deswegen in die Kur. Mit der Zeit passten die geschwollenen Füße nur noch in offene Holzschuhe oder Pantoffeln. Jeder Schritt wurde zur Qual. Eine Haluxoperation drängte sich auf. Das Rheuma wurde schliesslich so schlimm, meine Finger waren so gekrümmt, dass mir der Arzt vorschlug, Kunstknochen einsetzen zu lassen. Im Januar 1999 lernte ich Sango-Korallen-Kalzium kennen. Seither trinke ich täglich eineinhalb Liter Wasser mit dem Kalziumzusatz. Bereits nach fünf Tagen liessen die Schmerzen nach. Heute bin ich beschwerdefrei, die Rheumafieber sind völlig verschwunden! Es gibt keine aufgedunsenen Knöchel mehr, und ich trage wieder ganz normale Schuhe. Morgens jeweils so ohne Weiteres aufstehen zu können grenzt für mich noch immer an ein Wunder. Ich bin wirklich ein anderer Mensch geworden!"

Wie können Sie selber ionisierte Sango-Korallen-Getränke herstellen ?

Sie können ionisiertes Sango-Korallen-Kalzium jetzt hier OHNE RISIKO bestellen. Man gibt 1 Beutelchen Sango-Korallen-Kalzium in 1 - 1,5 Liter Wasser und trinkt dieses täglich. Auch als Tee, Kaffee oder in Fruchtsäften. Trinken Sie jetzt täglich 1 Liter Getränke mit Sango-Korallen-Kalzium als Nahrungsergänzung. Sei es gegen Leiden oder als Vorbeugung. Sie werden sich

Anerkannte Fachärzte aus Schweden und der Schweiz meinen:

"Zuviel säurebildende Nahrungsmittel, saures, chloriertes Trinkwasser, der Mangel an Vitaminen, Mineralien und Spurenelementen und übertriebener, intensiver Sport führen zu einer Übersäuerung. Diese kann das körperliche Allgemeinbefinden beeinträchtigen. In Mitleidenschaft gezogen werden aber auch die Haut (Ekzeme, Juckreiz, Cellulite), die Knochen und Gelenke (Osteoporose, Arthritis, Arthrosen), Nägel, Zähne und Haare, das Nervensystem (Nervenschmerzen, Schlaflosigkeit, Schmerzempfindlichkeit), der Kopf (Augen, Nase, Mund mit Parodontitis und Karies), Magen, Darm und Nieren. Bei einem gestörten Säure-Basen-Haushalt kann das saure Milieu durch die richtige Ernährung, eine vernünftige Gesundheitspflege und basische Mineralsalze günstig beeinflusst werden. Entscheidend ist das richtige Mischverhältnis und die Darreichungsform. Eine ideale Zusammensetzung auf natürlichster Basis entsteht beim Zugeben von Sango-Korallen-Pulver ins Trinkwasser oder jegliche Art von Getränken. Besonders hervorzuheben ist das Entstehen des idealen pH-Wertes der Körpersäfte und das von den Korallen-Bestandteilen abgegebene, vom Körper sofort verwendbare ionisierte Kalzium. Reines Sango-Korallen-Pulver erfüllt somit die heutigen Anforderungen eines natürlichen Nahrungsergänzungsmittels."



Dunkelfeld - Mikroskopie - Aufnahmen des Blutbildes nach 25 Minuten



"Geldrollen" im Blut, zusammengeklebt verursacht durch Übersäuerung.

Nach 3 Gläser Alka-Mine. Die roten Blutkörper sind wieder frei, und können Sauerstoff zu den Zellentransportieren.

künftig einer fantastischen Vitalität erfreuen wie Herr Izumi, der über 120 Jahre und 237 Tage alt wurde. **Prüfen Sie alles kostenlos 5 Tage lang zu Hause.** Sollten Sie nicht restlos von dem Produkt und den vielen echten Aussagen von Patienten, Ärzten und Wissenschaftlern überzeugt sein, nehmen wir alle ungeöffneten Packungen anstandslos zurück.

Sango-Korallen-Vertrieb Postfach 94, 6911 Campione Bestell-Tel. 091-649 31 20, Bestell-Fax 091-649 31 22

BESTELL-BON: Bitte senden Sie mir folgende Monats-Packung ionisiertes Sango-Korallen-Kalzium bestehend aus 30 Portionen für täglich 1 bis 1,5 Liter Getränke. Sie erhalten alles mit Rechnung (+ Porto) zahlbar innert 30 Tagen.

- 1 - Monatspackung **Fr. 59,90**
- 2 - Monatspackungen **Fr. 109,90** (statt 119,80) **Sie sparen Fr. 9,90**
- 3 - Monatspackungen **Fr. 149,90** (statt 179,70) **Sie sparen Fr. 29,80**

Nat 10/01

Name..... Vorname.....

Strasse..... PLZ/Ort.....

Ergänzungsleistungs-Bezüger: Gebührenerlass für Radio und Fernsehen

(pszh) Der Bundesrat hat kürzlich einige Anpassungen betreffend die Radio- und Fernsehverordnung beschlossen. AHV- oder IV-Berechtigte, welche Ergänzungsleistungen vom Bund beziehen, können sich demnach mit einem schriftlichen Gesuch von der Gebührenpflicht für Radio- und Fernsehempfang entbinden lassen. Von den Gebühren befreit sind auch Bewohnerinnen und Bewohner von Pflegeheimen, die in der dritten und vierten Pflegebedarfsstufe (BESA 3+4) eingeteilt sind. Personen, die nur Beihilfe oder Gemeindezuschuss erhalten, haben kein Anrecht auf den Gebührenerlass. IV-Bezüger/innen bitten wir, sich an die Pro Infirmis, Telefon 01/299 44 11 zu wenden.

Seniorinnen und Senioren, die Ergänzungsleistungen vom Bund beziehen oder in die Pflegebedarfsstufen BESA 3+4 eingeteilt sind, stellen ihr Gesuch an Billag AG, Postfach, 1701 Fribourg (bitte Absender und Billag-Kundennummer notieren).

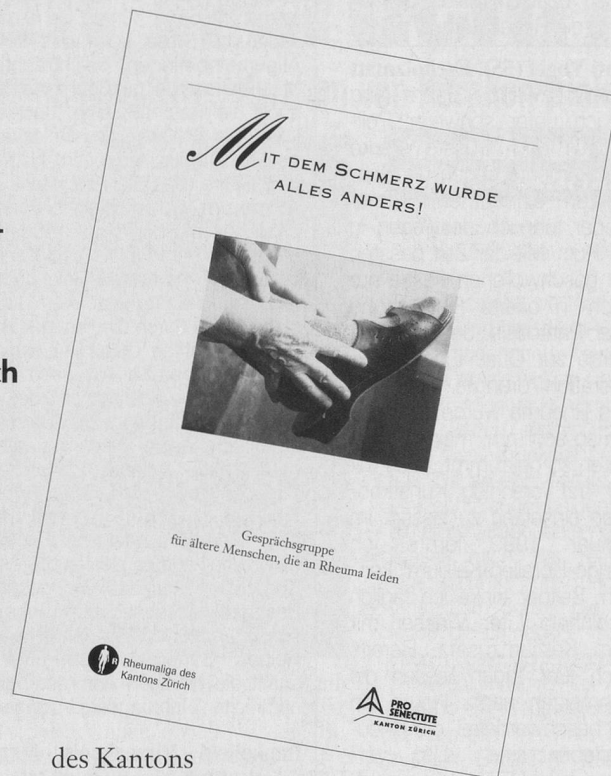
Legen Sie dem Gesuch eine Kopie des «Entscheides über Zusatzleistungen» (Ergänzungsleistungen) mit den Berechnungsblättern vom laufenden Jahr (2001) bei.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an:

Pro Senectute Kanton Zürich
Telefon 01/421 51 51

Mit dem Schmerz wurde alles anders

Schmerzen gehören zu Rheuma wie Fieber zur Grippe. Sie machen den Alltag Rheumabetroffener besonders schwer. Pro Senectute Kanton Zürich und die Rheumaliga des Kantons Zürich bieten Hilfe an. Im Rahmen von Gesprächsgruppen (für Menschen im AHV-Alter) und Patientenschulungen (für Menschen im Erwerbsalter) haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, unter fachkundiger Leitung Erfahrungen mit Gleichbetroffenen auszutauschen und sich neues Wissen über die Krankheit anzueignen. Die nächsten Gesprächsgruppen starten ab dem 9. Januar 2002, die nächsten Patientenschulungen ab dem 21. Januar 2002.



des Kantons Zürich eine Gesprächsgruppe für an Rheuma leidende Seniorinnen und Senioren lanciert. Das Angebot ist mittlerweile fester Bestandteil der Dienstleistungen.

Wertvoller Erfahrungsaustausch

Geleitet von zwei Sozialarbeiterinnen beider Institutionen und unter Einbezug von Fachreferentinnen und -referenten trifft sich diese Gesprächsgruppe insgesamt zehn Mal im Abstand von zwei Wochen im Stadtzürcher Begegnungszentrum der Rheumaliga. Dabei werden Themen wie Umgang mit Schmerzen, Ernährung, Gelenkschutz, Entspannung und Bewegung, aber auch Gefühle wie Wut und Trauer oder die Beziehung zum Umfeld behandelt. Nebst Referaten ist der Austausch ein wichtiger Teil, um gegenseitig von den vielen Erfahrungen und dem Wissen der Einzelnen profitieren zu können. Die Teilnahme ist kostenlos.

Mit der Gesprächsgruppe verschwinden die Schmerzen zwar nicht, aber die Runde stellt eine wertvolle Hilfestellung im Umgang mit Schmerzen dar. Zudem merken Betroffene, dass sie mit ihren Gefühlen, Ängsten und Sorgen nicht alleine sind.

Auskunft und Anmeldungen für die Gesprächsgruppen bis Mitte Dezember 2001:

Pro Senectute Kanton Zürich:
Daniela Senn, Bäckerstrasse 9,
8004 Zürich, Telefon 01/247 77 47
Rheumaliga des Kantons Zürich:
Silvia Rothaug, Badenerstrasse 585,
8048 Zürich, Telefon 01/405 45 30

Anmeldungen und Auskünfte für die Patientenschulungen:

Rheumaliga des Kantons Zürich:
Stefan Müller, Badenerstrasse 585,
8048 Zürich, Telefon 01/405 45 30

(psz) Rheuma ist in der Schweiz die Volkskrankheit Nummer 1. Das höhere Lebensalter gilt als ein zusätzlicher Risikofaktor. Wegen Beschwerden der Gelenke, Sehnen, Bänder, Muskeln und der Wirbelsäule sucht jeder dritte Erwachsene in der Schweiz irgendwann im Leben einen Arzt auf. Eines der grössten Probleme sind die Schmerzen, die zwar stärker oder schwächer sein können, aber nie vergehen; sie schränken die Lebensqualität der Betroffenen und der Angehörigen erheblich ein.

Erstmals hat Pro Senectute Kanton Zürich im Frühling 2000 gemeinsam mit der Rheumaliga